

Die Gemeinde Enzendorf erläßt als Satzung aufgrund der §§ 9 und 10 des Bundesbaugesetzes (BBauG) vom 23. Juni 1960 (BGBl. I S. 341) und des Art. 107 der Bayer. Bauordnung (BayBO) vom 1. August 1962 (GVBl. S. 179), geändert am 29. Juli 1969 (GVBl. S. 184) folgenden mit Verfügung des Landratsamtes Hersbruck vom 2. März 1971 Nr. II/5 - 130/70 genehmigten

B e b a u u n g s p l a n

§ 1 Geltungsbereich, Allgemeines

Für das Gebiet "Benershüpel" in Rupprechtstegen gilt die von der Ortsplanungsstelle für Mittelfranken ausgearbeitete Planzeichnung vom 15. November 1969, die zusammen mit nachstehenden textlichen Festsetzungen den Bebauungsplan Nr. 2 der Gemeinde Enzendorf bildet.

§ 2 Art der baulichen Nutzung

Der Planbereich ist reines Wohngebiet im Sinne des § 3 Baunutzungsverordnung (BauNVO) vom 26. November 1968 (BGBl. I S. 1237 ber. 1969 I S. 11). Von den in § 3 Abs. 3 BauNVO genannten Anlagen können nur kleine Betriebe des Beherbergungsgewerbes ausnahmsweise zugelassen werden.

§ 3 Maß der baulichen Nutzung

Als höchstzulässiges Maß der baulichen Nutzung gelten die Höchstwerte des § 17 Abs. 1 BauNVO, soweit sich nicht aus den festgesetzten überbaubaren Flächen und Geschößzahlen sowie den Grundstücksgrößen im Einzelfall ein geringeres Maß der Nutzung ergibt.

§ 4 Überbaubare Grundstücksflächen

(1) Anlagen im Sinne des § 23 Abs. 5 BauNVO sind außerhalb der überbaubaren Flächen nicht zulässig.

(2) Garagen und Nebengebäude sind zu einem Baukörper zusammenzufassen.

§ 5 Traufhöhe

Eine Traufhöhe von 6,00 m über der natürlichen oder der von der Kreisverwaltungsbehörde festgelegten Geländeoberfläche darf nicht überschritten werden.

§ 6 Gestaltung der Gebäude und Einfriedungen

- (1) Hauptgebäude erhalten Satteldächer mit 25-28 Grad Neigung; Garagen und Nebengebäude Flachdächer mit 0-5 Grad Neigung.
- (2) Für die Satteldächer der Hauptgebäude ist die Firstrichtung zwingend festgesetzt; sie sind mit Tonziegeln oder ähnlich aussehenden Materialien einzudecken.
- (3) Kniestöcke über 30 cm Höhe sind unzulässig.
- (4) Funk- und Fernsehantennen, Dachständer für Strom- und Telefonleitungen o.ä. Aufbauten auf den Dächern sind unzulässig.
- (5) An öffentlichen Verkehrsflächen sind nur Hecken oder Holzzäune mit einer Gesamthöhe von 1,0 m zulässig. Sockel dürfen eine Höhe von 0,20 m nicht überschreiten. Nur bei Hanggrundstücken können Sockel über 0,20 m Höhe ausnahmsweise zugelassen werden. Die Holzzäune müssen - von der Straße aus gesehen - vor der Tragkonstruktion laufen; Pfeiler sind unzulässig. Grellfarbene Anstriche sind unzulässig.

§ 7 Inkrafttreten


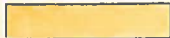







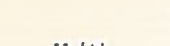




Der Bebauungsplan wird mit der Bekanntmachung gemäß § 12 BBauG rechtsverbindlich.

Rupprechtstegen, den 24.2.1971





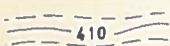



gez. Meyer
(1. Bürgermeister)

Z e i c h e n e r k l ä r u n g

A. für die Festsetzungen

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------|----------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------------|
|  | Grenze des räumlichen Geltungsbereiches |
|  | Straßenverkehrsflächen |
|  | Fußwege |
|  | Straßenbegrenzungslinie |
|  | Baugrenze |
|  | Grünfläche |
|  | Maße in Meter, z.B. 6,00 Meter |
|  | Kurvenradien in Meter, z.B. 10,00 Meter |
|  | 2 Vollgeschosse zwingend |
|  | { 2 Vollgeschosse als Höchstgrenze; mögliches Vollgeschoß im Untergeschoß |
|  | Firstrichtung |
|  | { Flächen für Garagen und damit verbundene Nebengebäude |
|  | { Schutzfläche mit 20-kV-Hochspannungsleitung mit Leitungsrecht zu belastende Fläche zugunsten der Fränk.Überlandwerke-AG. |
|  | Bauverbotszone der Kreisstraße HEB 6 = 15 Meter |

B. für die Hinweise

| | |
|---------------------------------------------------------------------------------------|-------------------------------------------|
|  | bestehende Gebäude |
|  | Vorschlag für die Gebäudestellung |
|  | bestehende Grundstücksgrenzen |
|  | Vorschlag für die Teilung der Grundstücke |
|  | Höhenschichtlinien |
|  | Flurstücksnummern, z.B. 120 |
|  | Gemeindegrenze Enzendorf - Treuf |
|  | Sichtdreiecke |